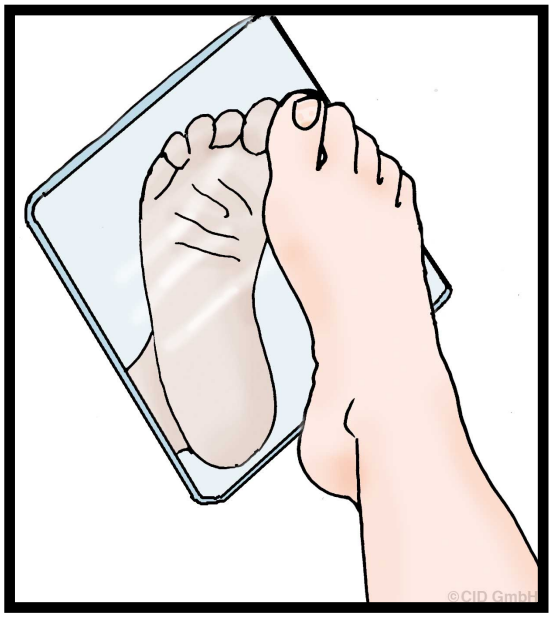
Das Wichtigste: Kontrolle Ihrer Füße

Prüfen Sie täglich Ihre Füße:



Unterseite, Fersen, Zwischenräume und Beugefalten der Zehen. Bitten Sie jemanden um Hilfe, falls ein Spiegel nicht genügt. Achten Sie auf

- Rötungen
- Verfärbungen
- Ausschlag
- Druckstellen
- Schwellungen
- Verletzungen

Kontrollieren Sie Ihre Füße nach längerem Gehen oder dem Einlaufen neuer Schuhe, bei Wanderungen in den Pausen. Selbst kleine Wunden können zu Entzündungen und einem dramatischen schweren Wundverlauf führen.

Kalte Füße

Copyright © 2026 CID GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Weder Wärmflasche noch Heizkissen sind zum Wärmen geeignet, da die Gefahr schwerer Verbrennungen groß ist. Sie können als Risikopatient wegen Ihres Diabetes die Temperatur kaum oder gar nicht einschätzen.

Besser sind gut passende Wollsocken, deren Ränder nicht einschnüren. Statt Hüttenschuhen, die die Füße kaum gegen Stöße schützen, sind Pantoffeln oder Hausschuhe mit einer festen Sohle besser.

<< Zurück Weiter >>

Oder laden Sie den Ratgeber als PDF herunter

Copyright © 2026 CID GmbH. Alle Rechte vorbehalten.